LEADER-Förderung für Projektstelle Gnadenthal – Förderbescheidübergabe am Mittwoch, 29.08.2018 in Gnadenthal

Die lokale Aktionsgruppe (LAG) des Vereins Regionalentwicklung Limburg-Weilburg e. V., vertreten durch die beiden Vorstandsmitglieder Helmut Jung und Silvia Scheu-Menzer, freuen sich zusammen mit dem Regionalmanagement über den Bewilligungsbescheid für die Projektstelle Gnadenthal. Dieser wurde am Mittwoch offiziell an Frau Ebersberg und Herrn Schaum, die Vorstandsmitglieder des Vereins Jesus-Bruderschaft e.V., übergeben.

Durch die Förderung dieser Projektstelle sollen weitergehende Bildungsangebote

und touristische Potenziale in den Themenfeldern „Landwirtschaft zum Anfassen“ und „Umweltbildung“ unter Einbindung der langfristig zu sichernden ökologischen Landwirtschaft in Gnadenthal erschlossen werden. Dadurch wird ein wesentlicher Beitrag zum Erhalt der dörflichen Lebenskultur im Rahmen des Klosters Gnadenthal geleistet, das mit seinen denkmalgeschützten Gebäuden aus der Zeit der Zisterzienserinnen einen ganz eigenen Anziehungspunkt bietet.

Ziel der Projektstelle:

Mit der geplanten Projektstelle soll an der Schnittstelle Jugendbildungsstätte und Landwirtschaft die erforderliche Personalkapazität und zusätzliches Knowhow zur Erarbeitung eines realistischen und umsetzbaren Konzeptes für die tragfähige wirtschaftliche Zukunft Gnadenthals erstellt werden. Aufbauend auf die bestehende, erfolgreiche Bildungsarbeit und die bereits vorhandenen touristischen Angebote soll das Konzept folgende Schwerpunkte haben:

– Erlebnisorientierte Bildungsangebote entwickeln (Umweltbildung, Landwirtschaft zum An-fassen)

– Weiterentwicklung der bereits vorhandenen Bildungsangebote, Erschließung neuer Ziel-gruppen und Schaffung neuer Angebote

– Erschließung von touristischen Potenzialen z.B. durch Ausschöpfung vorhandener und Schaffung zusätzlicher Übernachtungskapazitäten

– Vernetzung der Bildungsarbeit und der touristischen Aktivitäten in der Region

Hintergründe zur LEADER-Region Limburg-Weilburg

Die LEADER-Region Limburg-Weilburg ist eine von 24 LEADER-Regionen in Hessen.

Durch die Anerkennung im Herbst 2015 bekam die Region Fördermittel in Höhe von 2,1 Millionen Euro, bis Ende 2020, in Aussicht gestellt. Bis heute wurden bereits viele Projekte erfolgreich umge-setzt und über 756.000,- Euro an Fördermitteln für die Region akquiriert.

Das EU-Förderprogramm LEADER unterstützt speziell Projekte im ländlichen Raum und grund-sätzlich kann jeder der eine Projektidee hat, die zu den Zielen des regionalen Entwicklungskonzep-tes passt, diese einreichen. Je konkreter und detaillierter ein Projekt vorbereitet ist, desto größer die Chance dass es eine positive Beurteilung des Entscheidungsgremiums erhält und im besten Fall den Bewilligungsbescheid vom Amt für den ländlichen Raum. Das Regionalmanagement, das von der Wirtschaftsförderung Limburg-Weilburg-Diez gestellt wird, steht Antragstellern dabei beratend zur Seite.